

## **Reinigungs- Pflege- und Wartungsanleitung**

---

### **1. Vorbemerkungen**

Der technische Anforderungskatalog, der bei der Planung und Festlegung einer EDALITH® - Bodenbeschichtung bzw. EDALITH® - Bodenbelages zu berücksichtigen ist, ist bereits sehr vielfältig - hinzu kommt vermehrt aber ein immer höherer Anspruch an die optische/ästhetische Qualität der Oberflächen. Dies stellt sowohl für den Hersteller als auch den Verarbeiter der Produkte teilweise eine Herausforderung dar. Nachstehend führen wir einige mögliche Maßnahmen auf, wie EDALITH® – Flächen zu reinigen, zu pflegen und zu warten sind. Alle Empfehlungen sind unverbindlich und befreien den Anwender/Nutzer nicht davor, selbst Vorversuche und Proben vorzunehmen, um den gewünschten Effekt zu erzielen.

### **2. Pflege und Reinigung**

#### **2.1. Verschmutzung vermeiden - Reinigungsaufwand verringern.**

Schmutz und Staub haben eine stark abrasive Wirkung (wie Schmirgelpapier) und können auf EDALITH® - Oberflächen schnell zu sichtbaren Abnutzungserscheinungen (Kratzer, Glanzverlust, allgemeiner Verschleiß) führen.

Daher kann es wichtig sein, dass Schmutz bereits im Anfangsbereich der EDALITH® - Fläche durch ausreichend dimensionierte Schmutzschleusen und Sauberlaufzonen entfernt wird. Dies gilt hauptsächlich in Eingangsbereichen von Gebäuden.

#### **2.2. Einpflege**

Eine spezielle Einpflege, z. B. mit unserer „EDALITH®-Bodenpflege“, sollte an einer neuen EDALITH® - Fläche sowie in gewissen Zeitabständen während der Nutzung erfolgen, um das Wiederverschmutzen zu erschweren und damit die Reinigung zu erleichtern.

#### **2.3. Reinigung**

Auf EDALITH® – Oberflächen setzen sich im Laufe der Zeit unterschiedlichste Ablagerungen an: Staub, Russ, bei wenig Pflege aber auch Pilze und Algen, Kaugummis etc. Die Art und Häufigkeit der Reinigung hängt stark von der jeweiligen Nutzung und damit Verschmutzung eines Bodens ab.

Mit einem Hochdruckreiniger lassen sich EDALITH® – Flächen leicht wieder sauber machen: Die rotierende Düse wird so über die zu reinigende Fläche geführt, als würde man mit einem ganz normalen Gartenschlauch den Boden abspritzen. Durch den erhöhten Druck werden Ablagerungen wesentlich gründlicher abgetragen als mit dem normalen Gartenschlauch. Die Oberflächen werden wieder makellos rein.

Wir empfehlen bei starken Verschmutzungen den Einsatz eines Hochdruckreinigers mit einem max. Druck von ca. 130 bar (Wasserdurchlauf ca. 550 l pro Stunde). Für besonders hartnäckigen Schmutz verwenden Sie einen Dreckfräser mit rotierendem Punktstrahl (Entfernt Kaugummis etc.), der (ebenfalls bei 130 bar!) die 10fache Reinigungskraft erzielt.

Vor dieser Anwendung kann die Oberfläche mit einem speziellen Substrat aus Zitronensäure, gemischt mit Wasser, gewässert werden (Rezeptur Wasser – Zitronensäure auf Anfrage bei uns erhältlich), Einwirkungszeit ca. 10 Minuten.

Aufgrund der Vielzahl an auf dem Markt befindlichen Reinigungsverfahren- und mitteln sowie der möglichen Anforderungen im Einzelfall, kann man nicht pauschal ein bestimmtes Verfahren oder Produkt nennen. Optimal ist es, Kontakt zu den Herstellern von Reinigungsmitteln oder -maschinen aufzunehmen, um gemeinsam mit diesen ein Reinigungs- und Pflegekonzept zu erarbeiten, das auf die spezifischen Anforderungen bei einem Objekt abgestimmt ist. In vielen Fällen sind Vorversuche sehr hilfreich.

Zur Reinigung von EDALITH® – Oberflächen empfehlen wir jedenfalls die Verwendung von handelsüblichen Reinigungsmitteln auf Tensidbasis. Dabei dürfen keine Medien / Werkzeuge verwendet werden, die die Oberfläche verkratzen könnten, sowie selbstverständlich keine fuselnden Lappen, Tücher usw.

#### 2.4 *Sonderfall: ableitfähige Bodenbeschichtungen und –Versiegelungen*

Bei elektrisch ableitfähigen Beschichtungen muss das Reinigungs- und Pflegekonzept auf die spezifischen Anforderungen ausgerichtet werden. Es dürfen dabei nur Reinigungs- und Pflegemittel verwendet werden, die die Ableitfähigkeit des Bodens nicht beeinträchtigen. Es sind in jedem Fall auch die Vorgaben oder Spezifikationen des Bauherrn/Betreibers sowie die gültigen Normen und Grenzwerte zu beachten.

### **3. Wartung**

Wir empfehlen regelmässig in einem Zeitraum von 3 – 5 Jahren eine Nachversiegelung (keine Abdichtung der Oberfläche) mit unserem Oberflächenvergütung „EDALITH® – Top“. Der Auftrag ist sehr einfach und kann nach einer gründlichen Reinigung mit einem Hochdruckreiniger problemlos mittels Walze erfolgen. Der wasserklare Überzug ist UV-stabil und erhöht die Beständigkeit gegen mechanische und chemische Belastungen erheblich. Die natürlichen Farben der Oberflächen werden aufgefrischt, die Farbbrillanz bleibt lange erhalten.

**EDALITH® GmbH**  
**Abt. Technische Anwendungen**